

# Die Tester an der Autobahn

## 16 BRK-Helfer unterstützen Kollegen an der A 3 – Tag und Nacht im Einsatz

Die Bereitschaften des Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) und Aktive des ehrenamtlichen Katastrophenschutzes waren in den vergangenen Tagen aktiv und unterstützten die Covid-Teststationen in Dingolfing-Landau und an der Autobahn A3 bei Passau.

Über das vergangene Wochenende unterstützten insgesamt 16 Einsatzkräfte der BRK-Bereitschaften des Kreisverbandes Cham die niederbayerischen Covid-Teststellen in Dingolfing-Landau und Passau. Die Einsatzlagen waren hierbei vielschichtig, von der Einsatzkoordination bis hin zu Probenentnahme und zum Transport in Labore war alles dabei.

Bei extremen Temperaturen war die Arbeit gerade unter Schutzkleidung eine körperlich anstrengende Herausforderung und forderte alle Kräfte der Helfer. Für die nächsten Tage sind bereits weitere Hilfseinsätze für beide niederbayerischen Teststellen geplant.



Die BRK-Helfer aus dem Landkreis halten an der Covid-Teststation die Stellung.

Fotos: BRK

Wie der Leiter des Katastrophenschutzes des Kreisverbandes Cham, Tobias Muhr, und der Kreisbereitschaftsleiter des Rot-Kreuz-Kreisverbandes Cham, Norbert Winkler, mitteilen, werden im Laufe dieser Woche 23 weitere ehrenamtliche

Einsatzkräfte der BRK-Bereitschaften im Schichtsystem Tag und Nacht unterstützend tätig sein.

Zum Wohle der Bürger sind derzeit in ganz Bayern die ehren- und hauptamtlichen Rotkreuzler an den Teststellen im Einsatz. BRK-Präsi-



Alle Schichten der Schutzkleidung anzulegen geht nur gemeinsam.

dent Theo Zellner verwies in seinen Dankesworten darauf, dass ohne das Ehrenamt und die Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen der schnelle Aufbau der bayerischen Kontrollstellen nicht möglich gewesen wäre. -kap